



Sehr geehrte Damen und Herren,

die Nachfrage an unseren Webinaren ist enorm und Ihr Feedback großartig. Vielen Dank dafür! Deshalb lassen Sie uns gemeinsam in die dritte Webinarwoche starten:

- Di: 07.04.20 – 10:30 Uhr | Rettungspaket für Finanzdienstleister Teil 2
- Mi: 08.04.20 – 10:30 Uhr | Millionen Verbraucherdarlehen können widerrufen werden
- Unsere wöchentlichen Experten-Sprechstunden

Sichern Sie sich Ihre Plätze!

Corona Crash – Das Rettungspaket für Finanzdienstleister Teil 2

Ein Gramm Praxis ist besser als eine Tonne Theorie!

Live Webinar: Dienstag, 07.04.20 – 10:30 Uhr

Hunderte von Teilnehmern waren vom ersten Teil unseres Webinars begeistert! Jetzt gibt es die Fortsetzung mit folgenden Themen:

- Ein Gramm Praxis ist besser als eine Tonne Theorie
- Chancen in der Krise
- Was Finanzdienstleister jetzt aktiv angehen sollten
- Was Finanzdienstleister jetzt nicht mehr tun sollten
- Stellen Sie das System in Frage
- Wie Finanzdienstleister jetzt schnell Geld verdienen
- Passives Einkommen beseitigt Umsatzdruck
- Hyperinflation? Schuldenschnitt? Vermögenssicherung für Ihre Kunden
- Die Kurse fallen ins Bodenlose? Der Nettopolicen-Einstiegsplan
- Edelmetall intelligenter – Mit Silber mehr Gold kaufen
- Lieber Strom als f... KFZ
- Immobilien als Krisenwährung
- Aus Steuern Vermögen bilden
- Dieselskandal
- Krediturteil
- LV-Widerruf

[Zur Anmeldung >>](#)

Hammer-Urteil: Millionen Verbraucherdarlehen können widerrufen werden

Live Webinar: Mittwoch, 08.04.20 – 10:30 Uhr

- Zu hohe Zinsen bei der Immobilienfinanzierung?
- Keine Lust auf Vorfälligkeitsentschädigung?
- Ungünstige KFZ-Finanzierung?
- Lästiger Verbraucherkredit?

So widerrufen Sie laufende Kreditverträge.

Der Kunde erhält hohe 5-stellige Entschädigungen.

Beispiel:

Private Immobilienfinanzierung EFH 350.000 €, Zinssatz eff. 3,07 % seit 2012
Voraussichtliche Entschädigung für den Kunden 75.960 €.

Unser Experte:

Mit dabei ist unser Experte zum Thema RA Stefan Seehofer. Er hat in den letzten Jahren bereits hunderte

Kredite widerrufen und sich damit bei Banken und Sparkassen nicht immer beliebt gemacht. Stellen Sie Ihre Fragen an Stefan Seehofer!

[Zur Anmeldung >>](#)

Unsere Experten-Sprechstunden

So funktioniert:

Unsere Experten-Sprechstunden haben das Ziel, Ihnen schnelle Unterstützung zu den unterschiedlichen Bereichen zu geben und auch einen Austausch der Vertriebspartner zu ermöglichen.

Jeder hat mit den Themen bereits verschiedene Erfahrungen gesammelt, aus denen jeder Einzelne nur lernen kann. Die Gruppe ist immer besser als einer alleine. Wenn Sie also Fragen haben, wie am einfachsten ein Angebot zu berechnen ist, wie Sie am besten eine Kundenaktion im Bestand starten, oder sich einfach nur Tipps und Anregungen holen wollen, dann sind Sie hier genau richtig.

Die Experten-Sprechstunden finden über das Videosystem Zoom statt. Das heißt, Sie müssen sich nicht anmelden. Klicken Sie einfach zur angegebenen Startzeit auf den entsprechenden Link (Links siehe unten) und schon treten Sie dem Meeting bei. Sie können wählen ob Sie per Kamerabild beitreten wollen oder nicht.

Und das sind die aktuellen Termine:

Immer **dienstags um 9:00 Uhr; Nettopolice – Liechtenstein Life**

Ihre Experten: Stephan Bruckner (Liechtenstein Life); Jessie van der Pütten (DGfRP)

[Sprechstunde beitreten >>](#)

Immer **dienstags um 14:00 Uhr; Physisches Silber – Elementum**

Ihre Experten: Karl Tischler (DGfRP); Bernhard Steinegger (DGfRP)

[Sprechstunde beitreten >>](#)

Immer **mittwochs um 9:00 Uhr; Volldigitalisierte Kundenverwaltung – Quixx**

Ihre Experten: Philipp von Wartburg (DGfRP); Ralf Huber (DGfRP)

[Sprechstunde beitreten >>](#)

Immer **donnerstags um 9:00 Uhr; LV-Widerruf**

Ihre Experten: Peter Härtling (DGfRP); Jessie van der Pütten (DGfRP)

[Sprechstunde beitreten >>](#)

Immer **donnerstags um 11:00 Uhr; Videoberatung, Zoom, Webinars & Co.**

Ihre Experten: Philipp von Wartburg (DGfRP)

[Sprechstunde beitreten >>](#)

Immer **donnerstags um 14:00 Uhr; Steuern sparen mit Photovoltaik**

Ihre Experten: Jürgen Ruf (DGfRP)

[Sprechstunde beitreten >>](#)

Hinweis: Eine Übersicht aller Webinare finden Sie [HIER>>](#).

Haben Sie [Anregungen](#) zu unserem Newsletter?

© Deutsche Gesellschaft für RuhestandsPlanung mbH | Martin-Moser-Str. 27 | 84503 Altötting | Tel +49 8671 9641-0 | Fax +49 8671 9641-15 | Web www.deutsche-ruhestandsplanung.de | Geschäftsführer: Peter Härtling | Amtsgericht Traunstein | HRB 8039 | Gerichtsstand Altötting | UStID: DE 155068659 | Aufsichtsbehörde nach § 34c, §34d, §34f und §34i GewO: Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern | Weitere gesetzliche Angaben und Schlichtungsstellen: [HIER](#) klicken.

§ Rechts- und Risikohinweis §

Die Deutsche Gesellschaft für RuhestandsPlanung mbH prüft und aktualisiert die Informationen in ihrem Newsletter ständig. Trotz aller Sorgfalt können wir für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der zur Verfügung gestellten Informationen keine Haftung, Garantie oder Gewähr übernehmen. Gleiches gilt auch für Webseiten, auf die mittels Hyperlink verwiesen wird. Die Deutsche Gesellschaft für RuhestandsPlanung mbH ist für den Inhalt dieser Webseiten nicht verantwortlich und hat keinerlei Einfluss auf deren Gestaltung. Die Deutsche Gesellschaft für RuhestandsPlanung mbH behält sich das Recht vor, Änderungen und Ergänzungen der bereitgestellten Informationen vorzunehmen. Die Vervielfältigung oder auszugsweise Weitergabe der zur Verfügung gestellten Informationen ist nur mit ausdrücklicher, schriftlicher Genehmigung der Deutschen Gesellschaft für RuhestandsPlanung mbH erlaubt. Keine der genannten Investmentgesellschaften und Produktpartner haften für die hier aufgeführten Informationen und den Inhalt auf dieser Webseite. Die Darstellung der Webseite ist kein Verkaufsangebot. Grundlage für den Kauf von Investmentanteilen ist der gültige Verkaufsprospekt der jeweiligen Gesellschaft mit dem geprüften Jahresbericht bzw. dem Halbjahresbericht. Der Wert der Fondsanteile und die Höhe der Erträge schwanken und können nicht garantiert werden. Es besteht die Möglichkeit, dass der Anleger nicht die gesamte angelegte Summe zurück erhält. Dies gilt insbesondere dann, wenn die Anteile bereits nach kurzer Zeit zurückgegeben werden. Bei der Anlage in Investmentfonds besteht, wie bei jeder Anlage in Wertpapieren und vergleichbaren Vermögenswerten, das Risiko von Kurs- und Währungsverlusten. Zurückliegende Ergebnisse sind nicht notwendigerweise Anhaltspunkte für künftige Erträge und Wertentwicklungen. Alle Informationen gelten ausschließlich für deutsche Anleger.